

RDA-MITTEILUNGEN

Aktuelles ■ Festlegungen ■ Hinweise
zur praktischen Regelwerksanwendung im HeBIS-Verbund

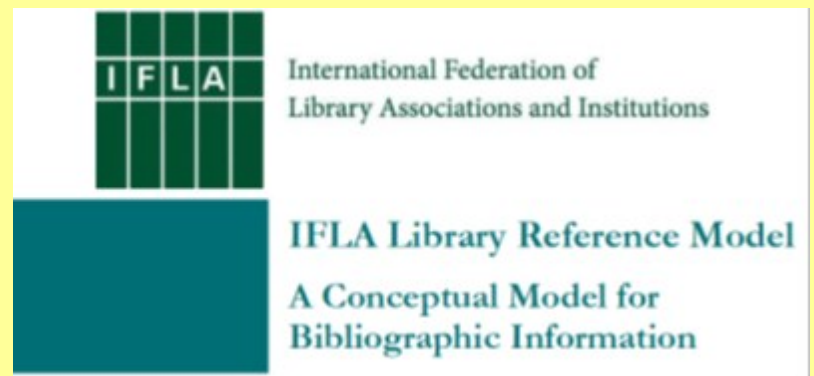
NUMMER 9 OKTOBER 2017

INHALT DIESER AUSGABE:

Editorial	1
Was ist neu im RDA Toolkit?	2
Ausblick 2018: Das 3R-Projekt	2
Impressum	2

Liebe Leserinnen und Leser!

Auf der IFLA-Konferenz im August 2017 in Wrocław (Polen) hat das letzte Gremium seine Zustimmung zum neuen **LIBRARY REFERENCE MODEL** (LRM) gegeben. Damit ist es nun in Kraft gesetzt und löst die bisherigen Modelle FRBR, FRAD und FRSAD ab.



Dieses Modell wird nun auch die neue Grundlage der RDA; das RDA Steering Committee bereitet dies im 3R-Projekt derzeit vor. In dieser Ausgabe geben wir eine kurze Vorschau darauf, welche inhaltlichen Änderungen das nach sich ziehen wird, wobei vieles sich im Detail erst sukzessive durch Verlautbarungen des RSC offenbart. Schauen Sie also immer wieder mal auf die [RSC-Website](#).

Das Oktober-Release des RDA Toolkit nutzt die D-A-CH-Community für einige Änderungen und Präzisierungen der Anwendungsrichtlinien. Der deutsche Regelwerkstext bleibt bis zum Roll-out des neuen Toolkit im April 2018 nun wie der englische eingefroren.

Für Dezember ist ein weiteres Release geplant, das jedoch voraussichtlich ausschließlich Änderungen für die finnischen Anwender enthalten wird.

Ihre HeBIS-Verbundzentrale



Was ist neu im RDA Toolkit?

Ein Überblick die wichtigsten Änderungen im Oktober-Release 2017

Anwendungsrichtlinien für den D-A-CH-Raum

Eine [Gesamtübersicht](#) über alle Änderungen finden Sie im [RDA-Info-Wiki](#). Hier einige wichtige Änderungen kurz zusammengefasst:

1.7.3 Zeichensetzung

Die Vorgaben zum Übertragen von Strichen unter Punkt 5 wurden redaktionell überarbeitet, um die Verwendung der verschiedenen Strichvarianten besser voneinander abzugrenzen und einige Sonderfälle aufzunehmen.

6.2.2.7 Titel, die in einer nicht-bevorzugten Schrift gefunden werden

Die Vorgaben zur Bestimmung eines Werktitels durch Konsultation eines Nachschlagewerkes wurden überarbeitet und präzisiert.

6.29.1.2 Gesetze, die für eine Gebietskörperschaft gelten

Die neue Anwendungsregel vereinfacht die Bildung des Sucheinstiegs für deutsche Gesetze und Rechtsmaterialien, indem bei noch gültigen Gesetzen auf Splits bei der Gebietskörperschaft verzichtet wird.

23.5.1.3 Erfassen von Beziehungskennzeichnungen

und

M.0 Beziehungskennzeichnungen Themenbeziehungen

Anhang M wird in Bibliotheken, die Sacherschließung nach RSWK betreiben, nicht verwendet. Die Beziehungskennzeichnungen in M.2.2 bis M.2.5 können aber in der Formalerschließung verwendet werden, z.B. für Rezensionen und rezensierte Werke.

AUSBLICK 2018: Das 3R-Projekt

Teil 2: Alles auf Anfang??? Inhaltliche Änderungen im RDA Toolkit

Das 3R-Projekt (RDA Restructure and Redesign) wird uns im Frühjahr 2018 ein stark überarbeitetes Regelwerk basierend auf dem neuen IFLA LRM (s. S. 1) beschern. Auf welche Änderungen müssen wir uns also einstellen? Noch wissen wir nicht viel, aber bereits bekannt ist:

- Es gibt neue Entitäten (Nomen, Akteur, Ort, Zeitspanne).
- Es sind Entitäten weggefallen (Familie).
- Bei einigen Entitäten wurden die Definitionen verändert (z.B. Person).
- Es gibt Entitäten mit Unterklassen (Akteur).
- Der Kern der WEMI-Beziehungen aus FRBR bleibt erhalten.
- Beziehungen zwischen Entitäten können grundsätzlich auf vier verschiedene Weisen dargestellt werden („4fold path“).
- Jede Entität hat eine Beziehung zur Entität „Nomen“.
- Viele Merkmale werden zu Beziehungen.
- Für Zusammenstellungen werden die WEMI-Entitäten und die Beziehungen zu Akteuren neu geordnet.
- Es gibt für die Entität Manifestation ein neues Merkmal „manifestation statement“. Dies ist eine unstrukturierte Übertragung der Informationen aus der Ressource so wie sie dort erscheinen (auch maschinell erzeugt).

Über den Projektstand können Sie sich im [News-Blog](#) des Toolkit auf dem Laufenden halten.

RDA-MITTEILUNGEN

Herausgegeben von der
HeBIS-Verbundzentrale, Bockenheimer Landstr. 134-138,
60325 Frankfurt am Main

Texte und Redaktion dieser Ausgabe: Rita Albrecht

Stand: 10. Oktober 2017

Abbildung S. 1 - Quelle: IFLA

Erscheint nach Bedarf